gewinnt d. e. Destillation Arac,
aus gährenden Zuckerflüssigkeiten
Rum.

Für techn. Zwecke gewinnt d. ihn
z. Amylum, d. Schlag e. Desetrin
Glucose, d. e. Hertrode od. Dow-
tosse ~~[illegible]~~.

e. Bleiche gilt meist daneben
gänzlich vom Hefe. Kurz vorher
Zwecke ist es nöthig den Brunnen
wenn zu entfusseln d. Hilfskohle.

Trockne Destillation.

Schließt d. an e. Schlag an, ohne
Luft. d. L. b. Zutritt L. erhitzter
od. org. Körper [illegible] flüssig od. flüssig,
im letzten Fall stets [illegible],
d. [illegible] Temp. [illegible] d. flüssigen
Körper gesetzt, [illegible] alle org.
Körper.

d. Prod. e. trocken Dest. [illegible] ver-
schiedene Körper verschieden [illegible]
bei [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] flüssige Körper von Schleimsäure, Citro-
nensäure.

bei stark [illegible] [illegible] [illegible]
Essigsäure, Holzstoffe, Kohlenwasserstoffe
[illegible] in [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
~~[illegible]~~ gefällt Oele, Theer.

[illegible] e. [illegible] [illegible], [illegible]
e. Destillat. [illegible].

Bei [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] e.
[illegible] in der Form L. Basen.

[illegible] d. Destill. grad L. [illegible]
Körper, [illegible], [illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] ~~[illegible]~~ O ~~[illegible]~~ [illegible]
Fluid. entwickelt d. [illegible] [illegible]
Kohlenwasserstoff [illegible] [illegible] [illegible].